

Zweite Bürgerbefragung zur Ortsentwicklung in Langwaden

Eine Befragung des Forschungsprojektes „Aktion – gemeinsame Vision“

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Rahmen des Forschungsprojektes „**Aktion – gemeinsame Vision**“, kurz **AktVis** genannt, wollten wir als Gemeinde, gemeinsam mit der Technischen Universität Darmstadt und dem Fraunhofer-Institut für Graphische Datenverarbeitung, die Ortsentwicklung Langwadens stärken.

Gemeinsam mit Ihnen haben wir bereits zwei erfolgreiche **Workshops** durchgeführt. Dort wurde über mögliche Entwicklungen für Langwaden gesprochen und diese auf Tischdecken sowie am Multitouch-Tisch veranschaulicht. Zudem gab es die Möglichkeit auch von Zuhause aus, mithilfe der für das Projekt entwickelten **WebGIS**, weitere Anregungen und Veränderungsmöglichkeiten für Langwaden zu veranschaulichen. Hierdurch angeregte Beratungsgespräche zu baulichen Projektideen laufen derzeit noch und sollen anschließend aufbereitet und allen Bürgerinnen und Bürgern als Inspiration und Vorbild zugänglich gemacht werden.

Da das Projekt sich nun aber langsam dem Ende zuneigt, möchte die TU Darmstadt gerne Ihre Meinung zu den Workshops, der GIS-Anwendung sowie den Veränderungen im Ort erfassen. Hierdurch sollen wertvolle Erkenntnisse für die Forschung erlangt werden.

Ich möchte Sie daher herzlich bitten, den beiliegenden Fragebogen auszufüllen und bis zum **16.11.2018** in den **AktVis-Briefkasten am Bürgerhaus** (Jägersburgerstraße 37) einzuwerfen. Sollten Sie noch weitere Fragebögen benötigen, können Sie diese auf der Projekt-Webseite (www.aktvis.de) als PDF herunterladen.

Das Ausfüllen des Fragebogens wird ungefähr **10 Minuten** dauern. Bitte nehmen Sie sich diese Zeit. Die Qualität der Befragung hängt vor allem davon ab, dass möglichst viele Bürgerinnen und Bürger den Fragebogen vollständig ausfüllen. Nur so können die Auswirkungen des Projektes und damit verbundene Erfolge für Langwaden umfassend beschrieben werden. Daher richtet sich der Fragebogen auch an alle Einwohnerinnen und Einwohner Langwadens.

Die Teilnahme an der Befragung ist selbstverständlich freiwillig. Ihre Antworten werden nur anonym und streng vertraulich von der TU Darmstadt ausgewertet und ausschließlich zu den oben genannten Zwecken verwendet.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



Helmut Sachwitz
Erster Stadtrat der Stadt Bensheim



Hinweise zum Ausfüllen des Fragebogens:

- Bitte lesen Sie sich die jeweilige Frage sorgfältig durch, bevor Sie antworten.
- Achten Sie bitte auf die *besonderen Hinweise* zum Ausfüllen bei einigen Fragen [in eckiger Klammer].
- Bitte beantworten Sie die Fragen, indem Sie das zutreffende Kästchen ankreuzen oder die offenen Fragen auf der dafür vorgesehenen Linie beantworten _____.
- Bitte machen Sie schriftliche Bemerkungen nur an den Stellen des Fragebogens, an denen dies vorgesehen ist. Möchten Sie noch weitere Kommentare hinzufügen, steht Ihnen zu diesem Zweck eine Kommentar-Seite am Ende des Fragebogens zur Verfügung. Achten Sie bitte auf eine gut lesbare Schrift.
- Bitte achten Sie darauf, keine Frage auszulassen, auch wenn Sie manche Fragen vielleicht unwichtig oder für Sie nicht ganz zutreffend finden.
- Bitte beantworten Sie die Fragen ganz so, wie es Ihrer persönlichen Meinung entspricht, oder kreuzen Sie an, was Ihrer Meinung am nächsten kommt. Es gibt keine „richtigen“ oder „falschen“ Antworten.

Ein Rückschluss auf einzelne Personen ist ausgeschlossen. Wir legen großen Wert auf Daten- und Vertrauensschutz. Daher tun wir alles, damit die entsprechenden Bestimmungen eingehalten werden.

Wenn Sie Rückfragen zum Fragebogen oder zum Projekt insgesamt haben, wenden Sie sich bitte direkt an:

Fragebogen:

Technische Universität Darmstadt
Arbeits- und Ingenieurpsychologie
M. A. Soz. Lena Spatz
Alexanderstraße 10
64283 Darmstadt
spatz@psychologie.tu-darmstadt.de
06151 16-24082

Projekt:

Stadt Bensheim
Team Stadtplanung und Demographie
Annemarie Biermas
Kirchbergstraße 18
64625 Bensheim
annemarie.biermas@bensheim.de
06251 14-296

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie zudem unter: www.aktvis.de

Gefördert durch:

Das Projekt _____

7) Bitte geben Sie an, inwiefern Sie den Aussagen über das Projekt AktVis zustimmen:

Im Folgenden können Sie auf einer Skala von 1 bis 5 angeben, inwiefern Sie den Aussagen zustimmen

(1 = stimme voll und ganz zu / 2 = stimme eher zu / 3 = stimme teils zu/teils nicht zu / 4 = stimme eher nicht zu / 5 = stimme überhaupt nicht zu).

	voll und ganz				überhaupt nicht
	1	2	3	4	5
Das Projekt AktVis hat mir die Wichtigkeit von Innenentwicklung näher gebracht.	<input type="checkbox"/>				
Durch AktVis wurde mir bewusst, dass ein Neubaugebiet nicht benötigt wird.	<input type="checkbox"/>				
Durch AktVis habe ich mich mit alternativen Wohnformen für die Zukunft beschäftigt.	<input type="checkbox"/>				
Das Projekt hat verdeutlicht, dass Leerstände belebt und ungenutzte Räume wieder genutzt werden sollten.	<input type="checkbox"/>				
Mir wurde deutlich, dass der alte Ortskern und bestehende Gebäude wichtig für Langwaden sind und erhalten werden müssen.	<input type="checkbox"/>				
Meiner Meinung nach war/ist AktVis ein Gewinn für Langwaden.	<input type="checkbox"/>				
Dieser Gewinn äußert sich folgendermaßen:	_____				

	_____.				
Zum Projekt würde ich zudem gerne noch Folgendes sagen:	_____				

	_____.				



Nachbarschaft

Im Folgenden können Sie auf einer Skala von 1 bis 5 angeben, inwiefern Sie den Aussagen zustimmen

(1 = stimme voll und ganz zu / 2 = stimme eher zu / 3 = stimme teils zu/teils nicht zu / 4 = stimme eher nicht zu / 5 = stimme überhaupt nicht zu).

8) Bitte geben Sie an, inwiefern Sie den folgenden Aussagen zustimmen:

	voll und ganz				überhaupt nicht
	1	2	3	4	5
Ich kenne die meisten Personen aus Langwaden.	<input type="checkbox"/>				
Meine Nachbarn kennen mich.	<input type="checkbox"/>				
Ich habe Einfluss auf die Veränderungen in Langwaden.	<input type="checkbox"/>				
Meine Nachbarn und ich haben die gleichen Erwartungen an Langwaden.	<input type="checkbox"/>				
Wenn es Probleme in Langwaden gibt, können die Menschen, die hier leben, sie gemeinsam lösen.	<input type="checkbox"/>				
Im Allgemeinen helfen sich die Personen in Langwaden gegenseitig.	<input type="checkbox"/>				
Mir ist es wichtig, ein Gemeinschaftsgefühl mit den Menschen in Langwaden zu teilen.	<input type="checkbox"/>				
Ich fühle mich mit den Personen in Langwaden verbunden.	<input type="checkbox"/>				

9) Bitte geben Sie auch zu folgenden Aussagen an, inwiefern Sie ihnen zustimmen:

	voll und ganz				überhaupt nicht
	1	2	3	4	5
Ich bin bereit, Langwaden in Stand zu halten (Bspw. Straße kehren, auf Modernisierungsbedarf hinweisen etc.).	<input type="checkbox"/>				
Ich bin bereit, mit meinen Nachbarn zusammen zu arbeiten, um Langwaden zu verbessern.	<input type="checkbox"/>				
Ich bin bereit, mit den zuständigen Politikern und Verwaltungsmitarbeitern zusammen zu arbeiten, um Langwaden zu verbessern.	<input type="checkbox"/>				

